

22.11.2013 – 14:00 Uhr

IP-Suisse und Migros stärken die Partnerschaft

Zürich (ots) -

Die Nachfrage nach TerraSuisse-Fleisch und -Fleischwaren ist trotz schwierigem Marktumfeld anhaltend gut. Entsprechend können für 2014 die Schlachtzahlen wichtiger Tiergattungen gehalten und beim Grossvieh gar gesteigert werden. Die Prämien bei Schweinen bleiben unverändert. Beim Grossvieh werden 2014 mehr Tiere nachgefragt - ab März wird sich die Prämie zudem in einem Preisband bewegen. Damit kann zeitlich ideal auf die Bedürfnisse des Marktes eingegangen werden. Bei Kälbern mit regelmässigem Auslauf (RAUS) wird der zusätzliche Zuschlag um zehn Rappen auf 0.60 CHF pro kg Schlachtgewicht erhöht und gilt, auch als Planungssicherheit für die Produzenten, bis Ende 2018. Die Schweizerische Vereinigung integrierender Bauern und Bäuerinnen (IP-Suisse) und die Migros haben damit ihre erfolgreiche, langjährige TerraSuisse-Partnerschaft weiter gestärkt.

Die Schlachtzahlen wichtiger Tiergattungen wie Schweine, Grossvieh und Kälber belegen, dass die Migros mit dem Label TerraSuisse in der Schweiz die grösste Abnehmerin von Nutztieren aus artgerechter Tierhaltung ist. Das Beschaffungsvolumen zu heutigen Preisen beträgt für Schweine, Grossvieh, Kälber, Lämmer und Kühe 380 Mio. Franken pro Jahr.

Die Migros und die IP-Suisse haben nach Verhandlungen Folgendes beschlossen:

Die aktuellen Schlachtzahlen bei Schweinen und Kälbern können fürs nächste Jahr gehalten werden. Beim Grossvieh werden die Schlachtzahlen gar um 2'000 Tiere erhöht.

Ebenfalls erhöht wurde der Zuschlag bei Kälbern. Neu erhalten Produzenten, welche den Kälbern einen regelmässigen Auslauf gemäss RAUS-Vorgaben gewähren, einen Zuschlag von 0.60 CHF pro kg Schlachtgewicht. Dieser Zuschlag gilt zudem bis Ende 2018. Die IP-Suisse setzt sich weiter das Ziel, bis Ende 2014 die Produktion komplett umzustellen.

Beim Grossvieh wird der Zuschlag für die Monate Januar und Februar 2014 beibehalten. Ab März wird das Modell des Preisbandes eingeführt, damit ideal auf die Bedürfnisse des Marktes - sowohl seitens Nachfrage als auch seitens Angebot - eingegangen werden kann.

Zudem wird die IP-Suisse zusammen mit Fachspezialisten wie die der Vetsuisse Fakultät der Universität Bern in Massnahmen investieren, die der Reduktion des Antibiotika-Einsatzes dienen.

Produzentenprämien in der Übersicht (Netto-Zuschläge pro kg Schlachtgewicht [SG] zugunsten der Produzenten, franko Schlachthof, auf der Basis des QM-Notierungspreises der Micarna SA):

Kälber
C, H, T+ 0.90 CHF/kg SG
T 0.80 CHF/kg SG
-T 0.20 CHF/kg SG
A, X 0.00 CHF/kg SG

Zuschlag für Auslauf (RAUS) 0.60 CHF/kg SG bis Ende 2018

Grossvieh 0.65 CHF/kg SG für die Monate Januar und Februar ab März 0.50 - 0.70 CHF/kg SG

Kühe 0.20 CHF/kg SG
Schweine 0.20 - 0.40 CHF/kg SG
Lämmer 0.60 CHF/kg SG

TerraSuisse ist das Label für mehr Biodiversität und Tierwohl aus nachhaltiger Schweizer Landwirtschaft (IP-Suisse).

Zürich, 22. November 2013

Migros-Genossenschafts-Bund

Corporate Communications Limmatstrasse 152 Postfach 1766 CH-8031 Zürich Zentrale +41 (0)44 277 21 11 Fax +41 (0)44 277 23 33 media@migros.c

Kontakt:

Für die Migros
Urs Peter Naef
Mediensprecher MGB
Tel. 044 277 20 66
urs-peter.naef@mgb.ch

Für IP-Suisse

Andreas Stalder
Präsident der IP-Suisse
Tel: 079 590 60 40
stalder.res@ipsuisse.ch

Fritz Rothen
Geschäftsführer der IP-Suisse
Tel 079 444 72 62
rothen.fritz@ipsuisse.ch

Jaques Demierre
Geschäftsführer der IP- Suisse Lausanne
Tel: 079 567 41 81
j.demierre@ipsuisse.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000968/100747608> abgerufen werden.